

Weihnachts- und Kunsthandwerkermarkt

■ Hofen: Zum 26. Mal am Samstag Veranstaltung rund um die Burgruine

(red) – Bereits zum 26. Mal veranstaltet der Bürgerverein Hofen unter der Schirmherrschaft des Bezirksamtes Mühlhausen und mit der Beteiligung der ortsansässigen Vereine den Hofener Weihnachtsmarkt vor der Kulisse in der mittelalterlichen Burgruine, entlang der historischen Kirchhofmauer um die Wallfahrtskirche St. Barbara, sowie dem Innenhof zwischen dem Schlössle und der Musikschule.

Der Weihnachtsmarkt wird um 14 Uhr durch die erste Vorsitzende des Hofener Bürgervereins, Sabine Schick-Kurfeß, und Bezirksvorsteher Ralf Bohlmann eröffnet. Zur festlichen Einstimmung wird die Eröffnung umrahmt durch musikalische Beiträge der Jugendblaskapelle des Musikvereins Hofen und Gesangsdarbietungen des gemischten Chores des Gesangvereins Hofen. Die Besucher erwartet ein um-

fangreiches Rahmenprogramm. Ein Drehorgelmann ist da. In der frisch eingeweihten Marienburg der Pfadfinder Hofen finden für die kleinen Gäste um 15 und 16 Uhr Kasperletheater-Vorführungen, organisiert von der ISI Hofen (Initiative Spiele und Idee), statt. Gegen 17.30 Uhr kommt der Nikolaus. In über 20 geschmückten Ständen werden von einheimischen und auswärtigen Anbietern Gaumenfreuden und weih-

nachtliche Accessoires angeboten. Eine Besonderheit sind die vielen Aussteller im Obergeschoss der Musikschule, wo neben kunsthandwerklichen Produkten teils auch deren Herstellung beobachtet und erworben werden können. Ebenso können sich dort Besucher über den Hofener Ortsstammbaum informieren. Das Genehmigungsverfahren war wieder schwierig, so Vereinsvorsitzende Sabine Schick-Kurfeß.